



Für Johannes Stenmans hat sich ein großer Traum erfüllt
Seine Königsproklamation wird im Rahmen der Hülmer Kirmes gefeiert.

Seite 8



Vier Tage Spaß für Groß und Klein bei der Pfalzdorfer Kirmes
Hans-Jakob I. Hetzel und seine Königin Sigrid II. werden inthronisiert.

Seite 12 und 13

Die Stärken des Einzelhandels liegen wieder im Fokus

Goch und Uedem begrüßen die Kunden zur Aktion „Heimat shoppen“.

Seite 9 und 15



FREIZEIT

Inklusives Tanzen mit „Ballermann“-Special

Die nächste „Disco mal anders“ findet am kommenden Freitag, 7. September, ab 19 Uhr, wieder im eXcited Goch, Borsigstraße 7-9, statt. Dieses Mal haben sich die Organisatoren etwas Besonderes einfallen lassen: September ist „Ballermann“-Zeit und deshalb wird eine zünftige „Ballermann“-Party gefeiert. Für die richtige Stimmung sorgen live auf der Bühne Hilla Heien und DJ Jonax. Die inklusive Disco ist kostenlos, rauch- und alkoholfrei, sie endet um 24 Uhr. Weitere Informationen, zum Beispiel zur Begleitung und zu Toiletten, gibt es auf der Homepage unter www.wg-mal-anders.de. Auch Facebook ist die „Disco mal anders“ vertreten.

POLITIK

Ministerin Scharrenbach spricht vor der KPV

Die Kommunalpolitische Vereinigung des CDU Kreisverbandes Kleve lädt herzlich zu ihrer Kreismitgliederversammlung am morgigen Donnerstag, 6. September, ab 19 Uhr, ins Bühnenhaus Kevelaer, Bury St-Edmunds-Straße 5, ein. Hauptreferentin an diesem Abend wird die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Ina Scharrenbach, sein. Die Ministerin wird vor den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zum Thema „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen“ sprechen.

WETTER

Do. Fr.

21° 11° 18° 9°

Jugendliche wurde belästigt

KESSEL. Auf dem Gelände eines Freizeitbades an der Kranenburger Straße in Kessel fand am vergangenen Samstagabend, 1. September, eine Veranstaltung statt. Ein alkoholisierte 34-jähriger Mann aus Goch randalierte im Laufe des Abends auf dem Veranstaltungsgelände. Der Sicherheitsdienst verständigte deshalb kurz nach Mitternacht die Polizei. Der 34-jährige Mann soll in diesem Zusammenhang auch eine etwa 16 Jahre alte Jugendliche, die sich dort aufhielt, sexuell belästigt haben. Die unbekannte Jugendliche ließ sich allerdings von ihren Eltern abholen, noch bevor die Polizei auf dem Veranstaltungsgelände eintraf. Ihre Eltern werden deshalb dringend gebeten, sich bei der Kripo Goch unter Telefon 02821/5040 zu melden. Die Polizeibeamten nahmen den 34-jährigen Gocher in Gewahrsam und stellten seine Identität fest. Sie leiteten ein Strafverfahren gegen den Mann ein.



Einen fantastischen Ausblick aus 50 Metern Höhe über den Gocher Stadtteil „Neu-See-Land“ genossen die Besucher des ersten „Seefestes“ am vergangenen Samstag vom Ballon-Kran aus. Stadt und „Go! Die Gocher Stadtentwicklungsgesellschaft“ hatten zum Familienfest mit zahlreichen Attraktionen eingeladen. Rund um den See, als Herzstück des Gebietes, gab es ein Programm mit unter anderem Kistenklettern, Segway-Parcours, Rennzirkus, Kinderschminken und „Water Walk“. Mehr Bilder unter www.nno.de. NN-Foto: Rüdiger Dehnen

Abschluss der Mittwochsradtour

GOCH. Die letzte Mittwochsradtour für dieses Jahr findet am 12. September statt. Die Schlussetappe beginnt mit Frühstück in einem Restaurant. Die Teilnehmer treffen sich daher bereits um 9 Uhr am Kastell. Nachmittags ist ein Kaffeetrinken eingeplant. Eine vorherige Anmeldung zur Tour ist verbindlich, Rudi Kempkes nimmt sie bis Sonntag, 9. September, unter 02823/7000 entgegen. Allen Beteiligten, besonders dem (H)elferrad, sagt die Stadtverwaltung ein herzliches Danke für den reibungslosen Ablauf der diesjährigen Radtouren, bei denen das Motto seit jetzt schon 23 Jahren lautet: „Lüjkes, et es genne Witz, Mittwochs fohre wej met de Fitz.“ Im Herbst und Winter wird ab dem 3. Oktober an jedem ersten Mittwoch im Monat gewandert. Treffpunkt ist um 12.55 Uhr am Kastell. In Fahrgemeinschaften geht es dann zum Ausgangspunkt der etwa zweistündigen Wanderung mit anschließender Einkehr.

Tomaten sind nicht immer nur rund und rot

Vorschul-Kids des St. Franziskus-Kindergartens Uedem lernten bei Heinz Ingenbleek in Uedem die leckere Vielfalt der Natur kennen

UEDEM (CDS). Zum Abschluss wartete schon ein großer Topf mit selbstgemachter Tomatensuppe, den Mechthild Ingenbleek als Mittagessen für die Vorschul-Kinder des St. Franziskus-Kindergartens vorbereitet hatte. Zuvor hatte ihr Mann Heinz – seines Zeichens seit rund 17 Jahren begeisterter Tomatenzüchter – die Kinder im Garten herumgeführt und ihnen allerlei zu dem – durchaus nicht immer roten – Gemüse erzählt. 70 Sorten wachsen mittlerweile bei ihm im Gewächshaus und unter freiem Himmel. Gebannt lauschten die kleinen Zuhörer, als Heinz Ingenbleek ihnen kindgerecht vom richtigen Gießen der Toma-



Im Garten von Heinz Ingenbleek (Bild) lernten die 19 Vorschulkids des St. Franziskus-Kindergartens Uedem den „Grundstoff“ für Tomatenketchup kennen.

tenpflanzen erzählte und auch demonstrierte, wie er bei der Bestäubung der Blüten im Gewächshaus den „Job“ von Bienen und Hummeln übernimmt. Dazu hat er an den senkrechten Stangen, an denen die Pflanzen ranken, quer leichte Rohre befestigt. Wird daran gerüttelt, verteilt sich der Blütenstaub. Auch der Wind hilft ihm bei dieser Arbeit. Dass „pieksige“ Brennesseln doch noch etwas Gutes haben, überraschte die kleinen Zuhörer. Denn die Blätter sind mit ihren vielen Bestandteilen wie zum Beispiel Kieselsäure oder Magnesium ein natürlicher Dünger für Tomatenpflanzen. Auch für Maria Schmitz, die kommissarische

Leiterin des Kindergartens und Mitarbeiterin Tina Küsters war es ein informativer Vormittag.

Und was war nun das Schöne am Besuch bei Mechthild und Heinz Ingenbleek? „Das Tomaten probieren“, da waren sich die Kinder einig. Die Gastgeber hatten nämlich mehrere Backbleche mit verschiedenen Tomaten vorbereitet – Naschen war hier deutlich erwünscht!

„Kinder sind unsere Zukunft“, so Heinz Ingenbleek, der sich über das rege Interesse seiner kleinen Besucher freute. Ihnen die Natur nahe zu bringen und zu zeigen, woher das Essen auf dem Teller kommt, ist ihm ein großes Anliegen.



**FLIESEN - NATURSTEIN
SANITÄR**



Unser Kompetenzteam für Beratung und Planung freut sich auf Ihren Besuch.



**FENSTER - TÜREN
TORE**

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.30–18.00 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr

47574 Goch
Weezer Str. 65b
Tel. 02823/893-0

47533 Kleve
Flutstraße 53-61
Tel. 02821/591-0

46446 Emmerich
Albert-Einstein-Str. 5
Tel. 02822/93196-0

46519 Alpen
Böninger Str. 102
Tel. 02802/83-0

47638 Straelen
Annstr. 89 - 103
Tel. 02834/9410

47608 Geldern
Martlinstr. 71
Tel. 02831/93530



SWERTZ bauzentrum
www.swertz-bauzentrum.de